

Führungswechsel bei den Studenten und Jungingenieuren (SuJ) des BV-Saar

Mitte September gab es einen Führungswechsel bei der SuJ-Saar. Der langjährige Teamleiter Torben Wolfanger übergab das Amt an einen jungen Nachfolger. Tim Scheidhauer, 26-jähriger Ingenieur des Maschinenbaus, Fachrichtung Prozesstechnik, wird in Zukunft als Teamleiter und erster Ansprechpartner für die SuJ-Saar tätig sein. Beruflich ist er als Prüflingenieur für solarthermische Anlagen an einem Testzentrum in Saarbrücken tätig.

Torben Wolfanger bleibt der SuJ-Saar als Betreuer sowie als Webmaster erhalten. Auch die stellvertretende Teamleitung wurde von Stefan Rothfuchs an einen jüngeren Nachfolger übergeben. Das Amt des Stellvertreters wird Daniel Kreutzer übernehmen. Daniel Kreutzer, 30 Jahre alt und ebenfalls Ingenieur des Maschinenbaus, arbeitet zukünftig in der Qualitätssicherung eines der größten Autozulieferer im Saarland.

Parallel zum Führungswechsel ist die neue Internetseite der SuJ-Saar online gegangen. Die Seite beinhaltet unter anderem sämtliche Kontaktdaten, aktuell geplante Exkursionen, Termine des monatlichen Stammtisches, Wissenswertes rund um den Beruf des Ingenieurs und noch vieles mehr. Zu finden unter: <http://saar.vdi-bezirksverein.de>

Im Zuge des Führungswechsels wird nun neuer Schwung in den Bereich der Studenten und Jungingenieure gebracht. Viele neue Ideen

zwecks Mitgliederwerbung und Bekanntmachung der SuJ-Saar an Uni und HTW sind in Vorbereitung. Ziel ist es, den VDI für Studenten der Ingenieurwissenschaften, oder bereits berufstätige Jungingenieure, attraktiver zu gestalten.

Der monatlich stattfindende Stammtisch soll in Zukunft stärkere Frequenz erfahren, um in lockerer Atmosphäre Kontakte zu knüpfen und Netzwerke aufzubauen. Jeden zweiten Donnerstag im Monat wird in wechselnden Lokalisationen über Gott und die Welt geredet. Dabei verhält sich der Stammtisch tatsächlich so, wie sein Name es definiert. Es ist keine verkrampte Veranstaltung! Es werden keine Fachvorträge oder ähnliches gehalten! Der Anspruch dieses Stammtisches ist ein interessantes und angenehmes Treffen.

Studentinnen und Jungingenieurinnen, welche leider häufig noch unangesprochen bleiben, sind herzlich eingeladen. Die Vorteile des Networkings sollen keinesfalls nur Männern vorbehalten bleiben! Hierzu wurde auch eine neue Position geschaffen. Eine SuJ-Ansprechpartnerin für Frauen im Ingenieurberuf.



Alle interessierten Jungmitglieder des VDI und natürlich alle die, die es werden möchten, sind hiermit herzlich zum nächsten SuJ-Stammtisch eingeladen. Datum: 12.11.09; Uhrzeit: ab 19 Uhr; Ort: Tante Maja am St.-Johanner-Markt in Saarbrücken. (SuJ)

Die neuen Teamleiter von SuJ stellen sich vor

Der Teamleiter der SuJ-Saar stellt sich vor:

Tim Scheidhauer

Geburtsjahr: 1983
eMail: suj-saar@vdi.de
Beruf: Ingenieur des Maschinenbaus/ Prozesstechnik (B.Eng.)



Ich bin Tim, 26 Jahre alt und ein waschechter Saarbrücker. Nach meiner Ausbildung zum Industriemechaniker bei der ZF Getriebe GmbH in Saarbrücken war ich ein Jahr in diesem Beruf tätig. Da ich wusste, dass da noch mehr geht, entschied ich mich das Fachabitur zu machen um danach das Studium des Maschinenbaus in Angriff zu nehmen. Nun bin ich seit einem Jahr als Prüflingenieur an einem Testzentrum für Solarthermische Anlagen tätig.

Der stellvertretende Teamleiter der SuJ-Saar:

Daniel Kreutzer

Geburtsjahr: 1979
eMail: kreutzerdaniel@web.de
Beruf: Ingenieur des Maschinenbaus (B.Eng.)



Mein Name ist Daniel, ich bin 30 Jahre alt und arbeite als Entwicklungsingenieur für die Firma HYDAC in Sulzbach. Ich habe mit Tim zusammen die Ausbildung bei ZF Getriebe absolviert und anschließend als Maschinenreparaturschlosser in der Instandhaltung gearbeitet.

In dieser Ausgabe

- Seite 1 • Führungswechsel bei den SuJ
- SuJ Teamleiter stellen sich vor
- VDI-Info – Nur noch online?
- Seite 2 • VDI fordert mehr Bildungsausgaben
- Technik ist cool...
- Was ist der VDI-Club
- Jugend forscht-Empfang in Berlin
- Seite 3 • Neuzugänge
- Geburtstage
- Veranstaltungen
- Seite 4 • Kalenderblatt
- Adressen

VDI Info – Nur noch online?

Verehrte Mitglieder und Leser des VDI Info, in den letzten Ausgaben hat die Redaktion Sie über die Absicht des Vorstandes informiert, unser VDI – Info zukünftig nur noch per Mail zu versenden. Ab Anfang kommenden Jahres ist der Wechsel geplant. Es gibt sicherlich einige Mitglieder, die die Informationen des BV Saar auch weiterhin in gewohnter Form in Händen halten wollen. Nutzen Sie daher die Möglichkeit,

sich in die Liste derjenigen einzutragen, die unser VDI-Info weiterhin wie gewohnt per Post erhalten möchten. Der Vorstand wird sich in seiner letzten Sitzung in diesem Jahr noch einmal beraten und dann entscheiden, wann und wie die Umstellung erfolgen wird. Teilen Sie uns bitte auf den bekannten Informationswegen (siehe letzte Seite) Ihre Wünsche zu diesem oder auch anderen Themen mit. (red.)

VDI fordert 50 Prozent mehr Ausgaben für Bildung

Zu wenig Ingenieurabsolventen in den kommenden Jahren

Die neue Bundesregierung müsse schnellstmöglich mindestens sieben Prozent des Bruttoinlandsprodukts (BIP) in Bildung investieren, forderte VDI-Präsident Prof. Bruno O. Braun als Reaktion auf die aktuellen Ergebnisse der OECD-Studie „Bildung auf einen Blick“. Besorgnis erregend sei die Aussage, dass Deutschland nur knapp fünf Prozent des BIP – und damit weniger als in den Vergleichsjahren 1995 und 2000 – für Bildungsausgaben aufwände. Die Studie zeigt außerdem, dass Deutschland Akademiker unter dem OECD-Durchschnitt ausbildet.

Die Aufgabe von Politik und Wirtschaft sei es, junge Menschen - und vermehrt junge Frauen - für ein Ingenieurstudium und den Ingenieurberuf zu begeistern. Der VDI beschreibt hier mit Projekten wie „MINT Role Models“ neue Wege (www.mint-role-models.de). „Gerade in Zeiten der Wirtschaftskrise müssen wir an die Zukunft denken“, sagte Braun. Er befürwortete die Aussage der Studie, in Weiterbildung und lebenslanges Lernen zu investieren. (vdi)

Technik ist cool ...

... Schüler des Gymnasiums am Steinwald in Neunkirchen berichten über die Exkursion des Chemiekurses 11 zur BASF SE

Der Übergang von Schule zu Beruf fällt häufig schwer, da bisher alles nur theoretisch behandelt werden konnte. Der Lehrplan lässt allerdings nur wenig Möglichkeiten von diesem theoretischen Weg abzuweichen. Eine dieser wenigen Möglichkeiten eröffnete uns unser Chemielehrer Tristan Clohs mit einer Besichtigung der BASF in Ludwigshafen.

Unsere Betreuerin im Werk stellte uns zunächst einige Gegenstände aus dem täglichen Leben, die viel mit Chemie zu tun hatten, vor. Diese durften wir nun mithilfe unserer Sinne, z. B. durch riechen, sehen und tasten genauer untersuchen. Nachdem wir diesen Teil der Ausstellung, betitelt als „Chemie im Alltag“, selbst reichlich erkundet hatten, wurden von unserer Führerin einige Chemikalien mit Versuchen anhand ihrer Eigenschaften als Inhalte gewisser Gebrauchsgegenstände identifiziert. So ist z. B. eine als Superabsorber identifizierte Chemikalie ein Inhaltsstoff einer gewöhnlichen Windel.

Die Geschichte der BASF wurde uns im nächsten Teil der Führung vermittelt, wie z. B. die Gründungsmitglieder oder die Zerstörung des

Werkes durch den 2. Weltkrieg. Bekannt ist die BASF für ihre Produktionsketten, die sowohl Energie als auch Chemikalien so gut wie möglich umzusetzen versuchen, sodass so wenig Potenzial wie möglich ungenutzt bleibt und Gewinn erwirtschaftet wird. Eine solche Produktionskette wurde uns auf einer interaktiven Karte gezeigt. Hierbei wurden aus einer Anfangs-Chemikalie alle möglichen lukrativen Produkte hergestellt, aus denen dann weitere, noch wirtschaftlichere Produkte hergestellt werden konnten. So wurden aus einem einfachen Kohlenwasserstoff zunächst Kaugummimasse, dann diverse Aromastoffe und schließlich Vitamine hergestellt. Auch wenn BASF-Produkte weit verbreitet sind, sind sie doch nicht überall als solche erkennbar.

Weiter ging es mit der Ammoniaksynthese. Zunächst bekamen wir die einzelnen zugrunde liegenden Reaktionen und den Aufbau der Anlage erklärt. Inzwischen ausgerüstet mit Helm, Brille, Ohrstöpseln und Hygienehaube, kamen wir zur nächsten Etappe. Dort erklärte man uns detailliert, wie kleine bunt gemischte Teams aus verschiedenen Bereichen vor zu lösende Aufgaben gestellt werden. Das Resultat wird anschließend von den Ausbildern bewertet, um zu ermitteln, wie teamfähig bzw. wie fähig überhaupt die einzelnen Mitglieder des Teams sind.

Die BASF ist ein riesiger, weltweit mitspielender Konzern, der seinen größten Standort mit etwa 30.000 Mitarbeitern in Ludwigshafen ausgebaut hat. Es ist schon fast überflüssig zu erwähnen, wie faszinierend unser Aufenthalt dort war.

(Florian Blandfort, Max Derouet, Alexander Fuchs)

Eine Mitgliedschaft im VDI hat viele Vorteile.

Sie wissen das!

Weiß Ihr Kollege es auch?

Was ist der VDIni-Club?

Wie begeistert man Kinder im Alter von vier bis 12 Jahren für Technik und Naturwissenschaften? Auf diese Frage geben wir eine kreative Antwort: Durch den VDIni-Club. Hier lernen Mädchen und Jungen auf unterhaltsame und spielerische Weise die Welt der Technik kennen. Die Inhalte des VDIni-Clubs berücksichtigen die unterschiedlichen Lernweisen und Bedürfnisse der Kinder und werden von einem Pädagogenbeirat zusammengestellt.

Was bietet der VDIni-Club?

Mitgliedschaft – Zur Begrüßung erhält jedes neue Mitglied einen Technik-Koffer, der viermal im Jahr mit neuem Zubehör für technische Versuche bestückt wird und einen VDIni-Club-Ausweis. Das VDIni-Club-Magazin kommt regelmäßig per Post.

Vor-Ort-Aktivitäten – Im VDIni-Club in ihrer Nähe entdecken die Mitglieder naturwissenschaftliche Zusammenhänge, indem sie Experimente durchführen oder Ausflüge machen.

Internetangebot – Die VDIni-Club-Website bietet unterhaltende und lehrreiche Inhalte, die fortlaufend aktualisiert werden: von Comics über Bastelanleitungen und Club-News bis zu Technikräumen, in denen auf altersgerechte Weise technische Gegenstände und Phänomene erklärt werden. Im nur für Mitglieder zugänglichen Clubbereich sind spannende, technikorientierte Online-Spiele sowie Informationen über lokale Veranstaltungen zu finden.

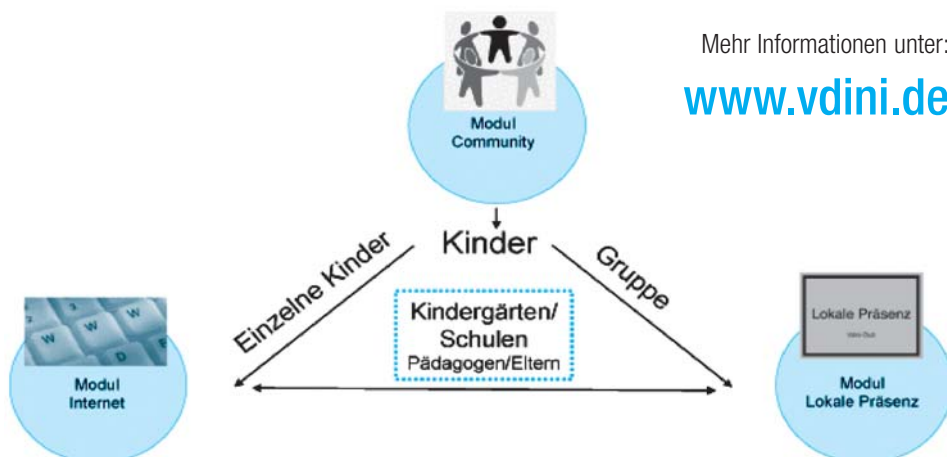
Die 3 Module des Angebotes im Überblick

Die Module Gemeinschaft und Internet werden von der Hauptgeschäftsstelle in Düsseldorf betrieben, das Modul Lokale Präsenz verantworten die interessierten Bezirksvereine. Unterstützt werden diese durch das Handbuch, durch weiteres Material und durch persönlichen Austausch.

Das VDIni-Netzwerk soll eine technikinteressierte Gemeinschaft bilden, die sich gegenseitig unterstützt und inspiriert.

Mehr Informationen unter:

www.vdini.de



Neuzugänge

Jan Arand • Beckingen
Jochen Beckhäuser • Illingen
Tobias Bertele • Püttlingen
Johannes Brill • Marpingen
Horst Brünnet • Saarwellingen
Martin Büermann • Bexbach
Elom Edoh • Völklingen
Bernd Eichenseer • Saarbrücken
Felix Felgner • Saarbrücken
Patrick Forestier • Schmelz
Anna Frank • Blieskastel
Alex Gebel • Saarbrücken
Lisa Gross • Schweiz
Eduard Kamenez • Gersheim
Julian König • Tholey
Frederic Lauer • St. Wendel
Reinhard Linemann • Saarbrücken
Melanie Linz • Kirkel
Peter Meißner • Saarlouis
Marius Mettel • Kleinblittersdorf
Friedrich Meyer-Hamme • Homburg
Michael Mohr • Kleinblittersdorf
Markus Nermerich • Großrosseln
Marco Nesarajah • Saarbrücken
Natalie Pagel • St. Ingbert
Alexander Pfingst • Merzig
Markus Sander • Völklingen
Jan Schäfer • Wadgassen
Peter Schahn • Saarbrücken
Torsten Schönborn • Völklingen
Sebastian Stolz • Neunkirchen
Christoph Theobald • Friedrichsthal
Marcel Wiedemann • Merzig

Impressum

VDI Info Verein Deutscher Ingenieure
Bezirksverein Saar e.V.

Herausgeber: VDI Bezirksverein Saar e.V.
Prof. Dr.-Ing. Walter Calles

Redaktion: Erich Max Dipl.-Wirt.-Ing.
Roland Ißle Dipl.-Ing. (FH)
Dipl.-Ing. Rudolf Klases

Herstellung: konkret.mediaservice
Erwin Hofer, Saarlouis,
Tel. 0 68 31 / 966 98 90
www.konkretms.de

Anzeigen: Geschäftsstelle des
VDI Bezirksverein Saar e.V.
Tel. 0 68 37 / 9 17 20

Es gilt die Anzeigenpreisliste vom 01.08.03

Die veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Für gewerblich hergestellte oder benutzte Kopien ist eine Gebühr an die VG Wort zu zahlen.

Geburtstage

- 91 Ing. Herbert Ramm, 11.11.
Saarbrücken
Prof. Dipl.-Ing. Wilhelm Peter, 12.12.
Saarbrücken
81 Dipl.-Ing. Heinz Wolf 16.12.
Neunkirchen
70 Rainer Straub, 19.11.
Merchweiler
Dipl.-Ing. Josef Rohde, 24.12.
Saarbrücken
65 Ing. (grad.) Heinz Battis, 3.11.
Saarbrücken
Dr. rer. nat. Klaus U. Gronemeier, 23.12.
Merzig
60 Dipl.-Ing. Franz-Josef Breid, 6.11.
St. Wendel
Dr. rer. nat. Erich Ihle 16.11.
Wadern

Wir trauern um

Herrn Dipl.-Ing.
Walter Krennrich

87 Jahre

Am Dörrwald 14
66571 Eppelborn

Herrn

Werner H. Lehmann

63 Jahre

Peterstraße 14 b
66424 Homburg

Veranstaltungen

AK TGA und AK QM

Vortrag

- Termin:** 08.12.2009
Zeit: 18.00 Uhr
Ort: IT Park SAAR Land (vorm. SITZ)
Saarbrücken-Burbach,
Altenkessler Straße 17, Gebäude
D2 HTZ (vorm. ZIP), Raum 001
Thema: EEG 2009 –
Erneuerbare Energiengesetz
- Grundlagen und Nutzen
- Erfahrungen aus der Praxis
- Fördermöglichkeiten

Referenten: Herr Dr. Norbert Seng,
DQS-Auditor

Inhalt: In Kooperation mit dem VDI Arbeitskreis Qualitätsmanagement AK QM und der Deutschen Gesellschaft für Qualitätsforschung DGQ Regionalkreis Saarland soll das auch in der TGA immer wichtiger werdende Gesetz über erneuerbare Energien EEG aus Sicht eines QM-Auditors erörtert werden. Raum für Praxiserfahrungen und Diskussion wird ebenfalls gegeben sein.

Anmeldung: bei der Geschäftsstelle oder beim Leiter AK-TGA, R. Wassmuth

BZG Untere Saar

Von Mai bis Oktober 2010 findet in Shanghai die nächste Weltausstellung statt. Auch Deutschland wird sich mit einem eigenen Pavillon unter dem Namen „balancity“ beteiligen. Das Motto der EXPO soll den Wunsch der Menschheit nach einem besseren Leben in den Städten der Zukunft aufgreifen und fordert Konzepte zur nachhaltigen, integrierten Stadtentwicklung.

Zu dieser Weltausstellung bieten wir Ihnen eine 9-tägige Reise an; der Reisepreis wird zwischen 1.680,- und 1.780,- Euro pro Person liegen.

Als Reisettermin ist der 10.6. bis 18.6.2010 vorgesehen.

Neben geführten und individuellen Besuchen der Weltausstellung stehen weitere Fachtagungen zu Städtebau und Architektur in Shanghai sowie kulturelle Ausflüge in die Umgebung auf dem Programm.

Ausführliche Angaben zum Reiseverlauf und zum Fachprogramm haben Sie Ende Oktober per Post erhalten.

Melden Sie sich beim Obmann an.

Gez. Rossbach

Beachten Sie bitte auch die Veranstaltungen im Rahmen des **Cycle de conférences 2009 „Les Chercheurs Luxembourgeois à l'Etranger“**, die einzeln auf der Rückseite im Kalenderblatt aufgeführt sind. (red.)

Datum	Zeit	Ort	Thema	Referent	Veranstalter
Fr 06.11.09	19.00 Uhr	Amphithéâtre de la Ville de Luxembourg, 3 rue Genistre	Bionik – Technische Innovation nach dem Vorbild der Natur	Tom Masselter PhD Universität Freiburg	ALI/FDI/VDI BV-Saar
Do 12.11.09	19.00 Uhr	„Tante Maja“, Saarbrücken	Stammtisch		AK SuJ
Mo 16.11.09	19.00 Uhr	Amphithéâtre de la Ville de Luxembourg, 3 rue Genistre	Deformation dynamics of critically charged droplets	Eric Giglio CNRS/CIMAP Caen (F)	ALI/FDI/VDI BV-Saar
Mo 23.11.09	19.00 Uhr	Amphithéâtre de la Ville de Luxembourg, 3 rue Genistre	Les effets directs de la lumière sur le sommeil	Dr. Elisabeth Ruppert INCI Strasbourg (F)	ALI/FDI/VDI BV-Saar
Mo 30.11.09	19.00 Uhr	Amphithéâtre de la Ville de Luxembourg, 3 rue Genistre	Tectiviruses evolution propagation strategies and regulary modules	N. Fornelo / S. Martins Univ. Jyväskylä (FIN)	ALI/FDI/VDI BV-Saar
Mo 07.12.09	19.00 Uhr	Amphithéâtre de la Ville de Luxembourg, 3 rue Genistre	Katastrophen in der Erdgeschichte Spurensuche in Sedimentarchiven	Jean Thein, Professor für Geologie an der Uni Bonn	ALI/FDI/VDI BV-Saar
Di 08.12.09	18.00 Uhr	HTZ Burbach, ehem. ZIP	Erneuerbare Energiengesetz 2009	Dr. Norbert Seng DQS Auditor	AK TGA und AK QM
Do 10.12.09	19.00 Uhr	ggüb. „Tante Maja“ SB Weihnachtsmarkt	Stammtisch		AK SuJ
Mo 14.12.09	19.00 Uhr	Amphithéâtre de la Ville de Luxembourg, 3 rue Genistre	Pathophysiologie und therapeutische Beeinflussung von Gefäßvorläuferzellen bei altersbed. Makuladegeneration	Dr. med. Michelle Bernathill Uniklinik Hambg. Eppendorf	ALI/FDI/VDI BV-Saar
10. bis 18.06.10		Shanghai	VDI Mitgliederreise zur EXPO 2010		BZG Untere Saar

Adressen

Vorsitzender des BV-SAAR

Prof. Dr.-Ing. Walter Calles
Goebenstraße 40
66117 Saarbrücken
eMail: calles@htw-saarland.de

Bezirksgruppen

IGB Bezirksgruppe Ost-Saar

N.N.

MZG Bezirksgruppe Untere Saar

Dipl.-Ing. Wolfgang Rossbach
Am Scheiffberg 13 · 66687 Wadern
Tel. 06874 7975 · Fax 06874 7976
eMail: wrossbach@t-online.de

WND Bezirksgruppe Nord-Saar

Dipl.-Ing. Karl J. Schuhmann
Trierer Straße 31 · 66640 Namborn
Tel. 06851 4493 oder 0178 7101787
eMail: schuhmann.karljosef@vdi.de

Arbeitskreise

ADB Produktionstechnik

Dr.-Ing. Nikolaus Fischer
Heidenkopferdell 26 · 66123 Saarbrücken
Tel. 0681 357565 oder 0179 5131900
eMail: fischer.niko@vdi.de

AGU Abfallwirtschaft, Gewässer und Umweltschutz

Dipl.-Ing. Stephan Mayer
Schloßbergstraße 69 · 66440 Blieskastel
Tel. 06842 507946
eMail: stephan.mayer@eon-energie.com

BMT Bionik und Medizintechnik

Prof. Dr.-Ing. Hans-Joachim Weber
HTW Hochschule für Technik und Wirtschaft
Waldhausweg 14 · 66123 Saarbrücken
Tel. 0681 5867675
eMail: hjweber@htw-saarland.de

EKV Entwicklung, Konstruktion, Vertrieb

Konstr.-Ing. Dieter Piro
Eichendorffstraße 16, 66386 St. Ingbert
Tel. 06894 8312 · Fax 06894 9557881
eMail: dieter.piro@web.de

ET Energietechnik

Dr.-Ing. Sascha Kühn
St.-Ingberter-Straße 75 · 66123 Saarbrücken
Tel. 0681 9102350 · Fax 0681 9102351
Mobil: 0179 7059815
eMail: kuehn.sascha@vdi.de

JuT Jugend und Technik

Prof. Dr.-Ing. Dieter Arendes
HTW Hochschule für Technik und Wirtschaft
Waldhausweg 14 · 66123 Saarbrücken
Tel. 0681 5867586 · Fax 0681 5867507
eMail: dieter.arendes@htw-saarland.de

QM Qualitätsmanagement

Dipl.-Ing. Jürgen Schneider
Am Weiherberg 8
66564 Ottweiler/Lautenbach
Tel. 06858 6419, Mobil: 0151 14047921
eMail: juergen.schneider@vdi.de

SuJ Studenten und Jungingenieure

Tim Scheidhauer B. Eng.
Am Dünkelacker 9 · 66333 Völklingen
Tel. 0162 6207094
eMail: suj-saar@vdi.de
www.vdi.de/suj-saar

TGA Techn. Gebäudeausrüstung

Dipl.-Ing. Roger Wassmuth
Jahnstraße 20 · 66773 Schwalbach
Tel. 06834 568408, Fax 06834 568496
eMail: rwi@wassmuth-ingenieure.de

W Werkstofftechnik

Dipl.-Ing. Robert Frauendorfer
2, rue Jean Burger
57350 Stiring Wendel
Tel. 0681 6388716 u. 0033 (0) 387850253
eMail: frauendorfer@gmx.de

Vertrauensmann der VDI-Ingenieurhilfe e.V.

Dipl.-Ing. Rudolf Klasen
Lärchenweg 12 · 66663 Merzig
Tel./Fax 06861 3729
eMail: r.a.klasen@web.de

VDI BV Saar Geschäftsstelle

Kerlinger Weg 1a · 66798 Wallerfangen
Telefon 0 68 37/9 17 20 · Telefax 9 17 21
eMail: bv-saar@vdi.de · www.vdi-saar.de
Bankverbindung: Postbank Saarbrücken
BLZ 590 100 66 · Konto 733 466 5

VDI-Info Redaktion:

Telefon 0 68 36/91 99 73 · Fax 0 68 36/91 99 74
eMail: maximumm@t-online.de

**Redaktionsschluss für die Ausgabe
Jan/Feb 2010 ist der 30.11.09**